

Artikel aus der "Odenwälder Zeitung" 14.06.2013

MGV Union: Die 3. Wald-Michelbacher Chortage finden an diesem Wochenende statt

WALD-MICHELBAACH. Für die 3. Wald-Michelbacher Chortage an diesem Wochenende (Samstag und Sonntag) verpflichtete der Männergesangsverein Union eine besondere Jury mit erfahrenen Juroren, um eine unparteiische und musikalisch einwandfreie Wertung zu gewährleisten. Der Chor verdankt es Chorleiter Hans-Joachim Karl, dass so eine Besetzung der Jury erfolgen konnte. Den Juryvorsitz hat Reijo Kekkonen inne.

Kekkonen wurde 1961 in Finnland geboren. Von 1980 bis 1991 studierte er an der Sibelius-Akademie in Helsinki. Er leitete viele Chöre, hauptsächlich Jugend- und Frauenchöre und singt bis heute in insgesamt 35 Chören, unter anderem 23 Jahre im Finnischen Rundfunk-Kammerchor. Zwischen 1988 und 1990 war er als Musikexperte im finnischen Amateur-Chorverband tätig, zu dem er 1992 als Publications-Manager zurückkehrte. Von 1990 bis 1992 arbeitete als Herausgeber im Verlagshaus Fazer Music.

Bis heute ist Kekkonen bei vielen internationalen Chorwettbewerben als Jurymitglied oder Organisator tätig. Zudem engagiert er sich im Vorstand von mehreren namhaften Organisationen, wie zum Beispiel dem Internationalen Verband für Chormusik und dem Europäischen Chorverband.

Kekkonen ist ein langjähriger Freund des MGV Union und besucht den Chor mindestens einmal im Jahr. Der Chor hat bereits mehrere Stimmbildungs-Seminare mit ihm abgehalten.

Weiteres Mitglied der Jury ist Maria Gamborg, sie ist ausgebildete Pianistin, Sängerin und Dirigentin und Professorin für Chorleitung an der Hochschule in Bergen. Sie dirigiert heute unter anderem den mit der Hochschule assoziierten Chor Voci Nobili, der in Fachkreisen bekannt ist. Sie ist als Jurorin auf nationalen und internationalen Wettbewerben sowie weltweit als gefragte Dozentin bei Konferenzen tätig. Durch ihre Arbeit als Chorleiterin gewann sie eine Vielzahl an Preisen, so zuletzt den jährlich verliehenen Preis des Norwegischen Chorverbands im Jahr 2005 zusammen mit dem Chor Voci Nobili. Im Jahr 2006 wurde sie mit der königlichen Verdienstmedaille in Gold für ihre herausragenden pädagogischen und künstlerischen Beiträge

zur norwegischen Musik ausgezeichnet.

Ferner gehört der Jury Alfons Brandl an. Er studierte Schulmusik und Chorleitung an der Münchner Musikhochschule sowie Musik-Wissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität. Nach einem privaten Gesangs-Studium wendete er sich dem Sologesang zu. Mehr als 25 Jahre sang er als erster Tenor des international renommierten Vokal-Ensembles „Die Singphoniker“. Seit 2008 ist er primär als Solist tätig. Brandl wirkte zudem als Dozent an der Hochschule für Musik Nürnberg, deren Vizepräsident er seit 2009 ist. Seit 2005 ist er im Bayerischen Sängerbund (BSB) als Vorstand des Musikausschusses und seit 2001 als Präsidiumsmitglied des Bayerischen Musikrates aktiv. Er dirigierte die Münchner Symphoniker und die Bayerische Kammerphilharmonie. Seit 2002 leitet er das Augsburger Volksensemble, seit 2003 den Kammerchor des BSB. Neben seiner Arbeit als Chorleiter ist er als Juror bei diversen Chorwettbewerben tätig. Der MGV Union veranstaltete mit Alfons Brandl 2002 und 2008 Stimmbildungs-Seminare.

Abgerundet wird das Gremium durch die Mitarbeit von Joseph Müller-Büche, der im Schweizer Kanton Glarus wohnt und arbeitet. Er absolvierte eine berufsbegleitende Chorleiterausbildung im weltlichen und kirchlichen Bereich und nimmt seither regelmäßig an Chorleiter-Weiterbildungen teil. Müller-Büche verfügt über jahrzehntelange Erfahrung in der Leitung von Männer- und gemischten Chören sowie kirchlichen Chor-Formationen. Heute ist er neben seiner Tätigkeit als Dirigent Präsident des Chormusik-Verbands des Kantons Glarus sowie Mitglied des Zentralvorstands der Schweizerischen Chorvereinigung (SCV). Er engagiert sich besonders für das Kinder- und Jugend-Chorwesen. Darüber hinaus verfügt er über eine abgeschlossene Expertenausbildung bei der SCV. Als einer der zehn Chef-Experten der SCV ist er seit vielen Jahren im Bereich der Leistungsbewertung und Chorbesprechung bei regionalen und nationalen Chorwettbewerben in der Schweiz tätig. *kko*

Die Wettbewerbsveranstaltungen beginnen am Samstag um 14 Uhr mit einem Volksliederfestival und werden am Sonntag um 9 Uhr mit einem Chorfestival fortgesetzt.